

Great Panther Silver gibt die Finanzergebnisse des Fiskaljahres 2014 bekannt

05.03.2015 | [IRW-Press](#)

Vancouver, British Columbia, 04. März 2015. [Great Panther Silver Ltd.](#) (TSX: GPR; NYSE MKT: GPL; WKN: A0Y H8Q) ("Great Panther"; das "Unternehmen") gab heute seine Finanzergebnisse für das Jahresende des Unternehmens zum 31. Dezember 2014 bekannt. Die volle Version des Finanzausweises des Unternehmens, die Diskussion und Analyse des Managements ("MD&A") und das Jahres-Informationsdokument ("AIF") können auf der Webseite des Unternehmens unter www.greatpanther.com oder bei SEDAR unter www.sedar.com eingesehen werden. Alle Finanzinformationen werden in Übereinstimmung mit IFRS aufgestellt und alle Dollarangaben sind in kanadischen Dollar, es sei denn, es ist anders angegeben.

"Unsere Betriebe hatten einen sehr starken Abschluss im Jahre 2014 mit Rekorden bei der Silber-, Gold- und Silberäquivalent-Produktion, trotz des schwierigen Jahresbeginns", sagte Robert Archer, Präsident & CEO. "Wir haben die San Ignacio Mine in Produktion gebracht, haben dort neue hochgradige Silber-Gold-Mineralisierung entdeckt und die gesamte Ressourcenbasis des Guanajuato Minenkomplexes vergrößert. Ich möchte auch dem ganzen Team für seine laufenden Anstrengungen danken, die Effizienz und die Gehaltskontrolle zu verbessern. Diese Anstrengungen haben zu einer moderaten Senkung unserer Cash-Kosten über das Jahr geführt, auch wenn wir in dieser Angelegenheit noch weiter zu arbeiten haben."

Margen und Cashflows im Jahre 2014 wurden deutlich beeinträchtigt durch einen 20%igen Rückgang des durchschnittlichen Silberpreises im Vergleich zu 2013 und einem 10% Rückgang des durchschnittlichen Goldpreises. Der Rückgang des durchschnittlichen Goldpreises hat auch die Beiproductgutschriften und damit die im Jahreverlauf erreichte Verminderung der Cashkosten reduziert. Great Panther hat die operative Flexibilität, auf niedrigere Metallpreise zu reagieren, denn jede Mine besteht aus mehreren operativen Arealen mit unterschiedlichen Gehalten und Kostenprofilen. Außerdem hat das Unternehmen keine Schulden und ein starkes Betriebskapital, das es gegen vor dem Hintergrund der Metallpreis-Volatilität in eine bessere Position versetzt.

Die Finanzergebnisse für 2014 wurden auch wesentlich von einer nicht barwirksamen Abschreibung in Höhe von 11,7 Mio. \$ im 4. Quartal beeinträchtigt. Der deutliche Rückgang der Metallpreise und eine Reduktion der Erwartungen für die Metallpreise waren der Hauptgrund für die Belastung.

Fiskaljahr 2014 im Vergleich zu Fiskaljahr 2013 (soweit nicht anders angegeben):

• Der Durchsatz belief sich insgesamt auf 344.257 t (inkl. 9.058 t Verarbeitung für eine dritte Partei), eine Steigerung um 18%. Der Start der San Ignacio Mine im Juni 2014 war der Haupttreiber für das Wachstum;

• Rekord-Metallproduktion von 3.187.832 oz Silberäquivalent ("oz AgÄq"), eine Erhöhung um 12%, darin 376.642 oz AgÄq von San Ignacio;

• Die Silberproduktion wuchs um 11% auf einen Rekordwert von 1.906.645 oz Silber;

• Die Goldproduktion wuchs um 5% auf einen Rekord von 16.461 oz Gold;

• Die Cashkosten je zahlbare Unze ("Cashkosten") sanken um 5% auf 12,78 US\$;

• Die All-In-Sustaining Kosten ("AISC") je zahlbare Unze Silber sanken um 16% auf 22,07 US\$;

• Der Umsatz belief sich auf 54,4 Mio. \$, eine Steigerung um 1%;

• Der Nettoverlust betrug 33,0 Mio. \$ im Vergleich zu einem Nettoverlust von 12,7 Mio. \$;

• Das adjustierte EBITDA lag bei negativen 0,3 Mio. \$, verglichen mit 5,2 Mio. \$;

• Der Cashflow aus den operativen Aktivitäten vor Veränderungen im nicht barwirksamen Betriebskapital ("NCWC") betrug 1,2 Mio. \$ im Vergleich zu 5,5 Mio. \$;

• Barmittel und Bar-Äquivalente betragen zum 31. Dezember 2014 18,0 Mio. \$, verglichen mit 21,8 Mio. \$ zum 31. Dezember 2013 und

• das Netto-Betriebskapital sank auf 32,9 Mio. \$ per 31. Dezember 2014 gegenüber 38,2 Mio. \$ per 31. Dezember 2013.

Viertes Quartal 2014 im Vergleich zum vierten Quartal 2013 (soweit nicht anders angegeben):

• Der Durchsatz wuchs um 32% auf 94.886 t (einschl. 2.312 t Verarbeitung für eine dritte Partei);

• Rekord-Quartals-Metallproduktion von 911.048 oz AgÄq erreicht, eine Erhöhung von 19%, darin 132.594 oz AgÄq von San Ignacio;

• Silberproduktion um 13% auf 550.010 Silberunzen erhöht;

• Goldproduktion um 24% auf einen Rekord von 4.811 Goldunzen erhöht;

• Cashkosten um 38% auf 12,23 US\$ verbessert;

• Die Umsätze beliefen sich auf 14,2 Mio. \$, ein Rückgang von 10% als Folge deutlich niedrigerer durchschnittlicher Metallpreise;

• Der Nettoverlust betrug 26,9 Mio. \$, verglichen zu einem Nettoverlust von 7,4 Mio. \$;

• Das adjustierte EBITDA lag bei negativen 1,2 Mio. \$, verglichen mit 4,1 Mio. \$ und

• Der Cashflow aus den operativen Aktivitäten vor NCWC betrug negative 1,3 Mio. \$ im Vergleich zu 4,9 Mio. \$.

Operative und finanzielle Ergebniszusammenfassung

(in 1000 CAD, außer Unzen, Angaben je Aktie und je Unze)	Q4 2014	Q4 2013	% Änderung	FY 2014	FY 2013	% Änderung
OPERATIVES						
Vermahlene Tonnen (ohne Fremdverarbeitung)	92.574	69.601	33%	335.199	283.608	18%
Produzierte oz Silberäquivalent ¹	911.048	763.881	19%	3.187.832	2.840.844	12%
Silberproduktion oz	550.010	484.937	13%	1.906.645	1.711.215	11%
Goldproduktion oz	4.822	3.881	24%	16.461	15.714	5%
Zahlbare oz Silber	534.664	508.801	5%	1.729.503	1.625.134	6%
Kosten je vermahlene t ²	\$ 111,08	\$ 119,53	-7%	\$ 119,52	\$ 131,04	-9%
Cashkosten je zahlbare oz Silber (USD) ²	\$ 12,23	\$ 8,85	38%	\$ 12,78	\$ 13,45	-5%
AISC je zahlbare oz Silber (USD) ²	\$ 21,46	\$ 15,77	36%	\$ 22,07	\$ 26,26	-16%
AIC je zahlbare oz Silber (USD) ²	\$ 21,48	\$ 17,40	23%	\$ 22,98	\$ 27,44	-16%
FINANZEN						
Umsatz	\$ 14.244	\$ 15.837	-10%	\$ 54.390	\$ 53.954	1%
Bruttogewinn vor nicht barwirksamen Posten ²	\$ 2.159	\$ 5.719	-62%	\$ 10.775	\$ 14.131	-24%
Bruttogewinn (Verlust)	\$ (2.693)	\$ 1.523	-277%	\$ (6.161)	\$ 640	-1.063%
Nettoerlust	\$ (26.948)	\$ (7.359)	263%	\$ (33.013)	\$ (12.729)	159%
Adjustiertes EBITDA ²	\$ (1.211)	\$ 4.101	-130%	\$ (277)	\$ 5.163	-105%
Operativer Cashflow vor Aenderungen im nicht barwirksamen Betriebskapital	\$ (1.253)	\$ 4.934	-125%	\$ 1.171	\$ 5.495	-79%
Barmittel am Periodenende	\$ 17.968	\$ 21.760	-17%	\$ 17.968	\$ 21.760	-17%
Betriebskapital am Periodenende	\$ 32.907	\$ 38.224	-14%	\$ 33.907	\$ 38.224	-14%
Durchschnittlich realisierter Silberpreis (USD) ³	\$ 15,78	\$ 20,15	-22%	\$ 18,28	\$ 22,89	-20%
ANGABEN JE AKTIE						
Verlust je Aktie - unverwässert	\$ (0,19)	\$ (0,05)	280%	\$ (0,24)	\$ (0,09)	167%
Verlust je Aktie - verwässert	\$ (0,19)	\$ (0,05)	280%	\$ (0,24)	\$ (0,09)	167%

1 Auf Silberäquivalent-Unzen wird im ganzen Dokument verwiesen. Für 2014 wurden oz AgÄq unter Verwendung von Preisen von 18,50 US\$/oz, 1.110 US\$/oz (Ratio 60:1), 0,90 US\$/Pfund und 0,85 US\$/Pfund für Silber, Gold, Blei und Zink aufgestellt und für den gewonnenen Metallgehalt der Konzentrate, die in den beiden Betrieben GMC und Topia produziert wurden, angewendet,

2 Das Unternehmen hat die nicht IFRS-konformen Performance-Kennzahlen Kosten je vermahlene Tonne, Cashkosten je zahlbare Unze Silber, All-In Kosten je zahlbare oz Silber ("AIC"), All-In Sustaining Kosten je zahlbare oz Silber ("AISC"), Bruttogewinn vor nicht barwirksamen Posten, Verkaufskosten vor nicht barwirksamen Posten und adjustiertes EBITDA im gesamten Dokument verwendet. Siehe Absatz "Nicht IFRS Kennzahlen" in der MD&A per 31. Dezember 2014 für eine Erklärung dieser Kennzahlen und einen Abgleich mit den vom Unternehmen gemeldeten Finanzergebnisse gemäß IFRS. Da es sich um keine standardisierten Kennzahlen handelt, können sie nicht vergleichbar sein mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen, die von anderen verwendet werden,

3 Durchschnittlich realisierter Silberpreis vor Verarbeitung, Raffinierungs- und Schmelzkosten.

Diskussion der Finanzergebnisse des Gesamtjahres 2014

In dem Jahr, das am 31. Dezember 2014 endete, verbuchte das Unternehmen Umsätze von 54,4 Mio. \$, verglichen mit 54,0 Mio. \$ im Jahre 2013. Eine 4%ige Steigerung des Verkaufsvolumens auf Basis von Silberäquivalent-Unzen, eine 7% Werterhöhung des US Dollars gegenüber dem kanadischen Dollar, was einen Effekt auf höhere berichtete Umsätze in kanadischen Dollars hatte, und eine Reduktion der Schmelz- und Raffinierungs-Kosten trugen alle zum Umsatzanstieg bei. Dennoch war das Umsatzwachstum durch den Einfluss des zurückgegangenen durchschnittlich realisierten Silberpreises (18,28 US\$ gegenüber 22,89 US\$) und des durchschnittlich realisierten Goldpreises (1.244 US\$ gegenüber 1.359,53 US\$) begrenzt.

Die Kosten des Verkaufs vor nicht barwirksamen Posten stiegen um 10% auf 43,6 Mio. \$ in dem am 31. Dezember 2014 geendeten Jahr, verglichen zu 39,8 Mio. \$ im Jahre 2013. Diese Erhöhung der Verkaufskosten ist primär der 17%igen Erhöhung der vermahlenen Tonnage im Jahre 2014 gegenüber 2013

geschuldet. Die Steigerung des Durchsatzes wurde teilweise ausgeglichen durch eine 9%ige Reduzierung der Kosten je vermahlerer Tonne.

Der Bruttogewinn vor nicht barwirksamen Posten sank um 20% aufgrund der 10%igen Erhöhung der Verkaufskosten vor nicht barwirksamen Posten, was den Anstieg an Volumen überkompensierte. Dies liegt am Einfluss der niedrigeren Metallpreise und geringeren Gehalte, die sonst zu einem größeren Anstieg der Umsätze beigetragen hätten.

Abschreibung und Absetzung stiegen um 27% wegen einer Verminderung der gemessenen und angezeigten Ressourcen bei Guanajuato, basierend auf einer aktualisierten NI 43-101 Ressourcenschätzung vom Dezember 2013, den laufenden Hinzufügungen zu den Mineralprojekten, Anlage und Ausrüstung und dem Zuwachs an Verkäufen auf Silberäquivalent-Basis. Diese Reduktion der Ressourcen im Jahr 2013 hatte den Effekt einer Reduzierung der Amortisationsbasis im Jahre 2014 und deshalb erhöhter Amortisationskosten je produzierte und verkaufte Einheit.

In dem am 31. Dezember 2014 geendeten Jahr betrug der Bruttoverlust 6,2 Mio. \$ gegenüber einem Bruttogewinn von 0,6 Mio. \$ im Jahr 2013. Die Erhöhung an Bruttoverlust lag an einer 3,8 Mio. \$ Erhöhung der Kosten des Verkaufs vor nicht barwirksamen Posten und der Steigerung der Amortisations- und Abschreibungsaufwendungen um 3,5 Mio. \$.

Gemein- und Verwaltungsausgaben (G&A) sanken um 0,7 Mio. \$, was die Auswirkungen von Kostenreduktionen, die 2013 initiiert worden waren, widerspiegelt. Außerdem beinhalteten die G&A einmalige Ausgaben in der Vergleichsperiode 2013 Abfindungszahlungen, die im 2. Quartal 2013 anfielen.

Explorations- und Bewertungskosten (E&E) stiegen um 2,2 Mio. \$, was hauptsächlich mit den Entwicklungsausgaben von San Ignacio in Höhe von 2,4 Mio. \$ zu tun hatte, die nach dem Beginn des Baus und der Entwicklung im 4. Quartal 2013 und durch die Hinzufügung von 0,5 Mio. \$ an Renaturierungs- und Sanierungs-Rücklagen für San Ignacio. Dies wurde zum Teil ausgeglichen durch eine Reduzierung der Berater-Gebühren und der Bohrkosten, besonders wegen der Aussetzung des Oberflächen-Bohrprogramms bei El Horcon im Jahre 2013. Das Unternehmen hat die Entscheidung getroffen, basierend auf internen ökonomischen Bewertungen, die Entwicklung von San Ignacio zu beginnen und startete diese Entwicklung Ende 2013 und ging im Juni 2014 in die kommerzielle Produktion über. Laufende Entwicklungsausgaben für San Ignacio werden weiter als Ausgaben verbucht, da das Projekt unsere Kriterien für eine Kapitalisierung gemäß IFRS nicht erfüllt.

Eine nicht barwirksame Abschreibung vor Steuern in Höhe von 11,7 Mio. \$ wurde 2014 verbucht, verglichen mit einer nicht barwirksame Abschreibung von 12,0 Mio. \$ im Jahre 2013. Die 2014er Belastung besteht aus 3,9 Mio. \$ Abschreibung auf den Buchwert des GMC Mineralprojekts, einer 4,8 Mio. \$ Abschreibung auf die GMC Assets und einer 3,0 Mio. \$ Abschreibung auf den Buchwert der Topia Mine. Die Kosten sind dem Rückgang der Preise von Silber und Gold und gesunkenen Erwartungen für zukünftige Metallpreise geschuldet. Außerdem hat die Reduzierung an gemessenen, angezeigten und abgeleiteten Ressourcen bei Guanajuato während des Jahres 2014 zu den Belastungen, besonders bei Guanajuato, beigetragen.

Finanz- und sonstige Ausgaben lagen im Jahr, das am 31. Dezember 2014 endete, bei 1,4 Mio. \$, verglichen mit einem Einkommen aus Finanzen und Sonstigem von 5,4 Mio. \$ im Jahre 2013. Schwankungen und Fremdwährungsgewinne und Verluste erklären 6,0 Mio. \$ der Änderung gegenüber dem Vorjahr und das meiste des Rests liegt an 0,7 Mio. \$ getätigten Ausgaben und Verlusten, die mit der illegalen Besetzung der Guanajuato Mine während des ersten Quartals 2014 zu tun hatten. Fremdwährungsgewinne und -verluste kommen von der Umrechnung der ausländisch denominierten Transaktionen und Salden in Relation zur Buchhaltungs-Währung der Tochtergesellschaften des Unternehmens und der Berichtswährung des Unternehmens. Das Unternehmen finanziert seine mexikanischen Töchter über Kredite in kanadischen und US Dollars und Schwankungen beim mexikanischen Peso können beträchtliche unrealisierte Währungsgewinne oder -verluste bei den Krediten verursachen. Diese unrealisierten Gewinne oder Verluste werden im konsolidierten Nettogewinn des Unternehmens verbucht. Während des Jahres 2014 schwächte sich der mexikanische Peso 3% gegen den kanadischen Dollar ab, was zu Fremdwährungsverlusten führte, während sich der mexikanische Peso 2013 um 5% gegenüber dem kanadischen Dollar verteuerte, was zu Netto-Fremdwährungsgewinnen führte.

Der Nettoaufwand für Einkommensteuer lag während des Jahres 2014 bei 2,1 Mio. \$, verglichen mit einer 3,5 Mio. \$ Einkommensteuer-Erstattung in der Vergleichsperiode. Der Netto-Einkommensteueraufwand während des Jahres 2014 röhrt von Bewertungsmöglichkeiten, die gegen steuerliche Verluste und andere abzugsfähige temporäre Unterschiede verrechnet wurden, wobei das Management die Möglichkeit und den Zeitrahmen für die Realisierung des Nutzens solcher steuerlichen Verluste und anderer vorübergehender Differenzen vor dem Hintergrund niedrigerer Erwartungen für zukünftige Metallpreise neu bewertet hat.

Der Nettoverlust für das am 31. Dezember 2014 geendete Jahr betrug 33,0 Mio. \$, verglichen mit einem

Nettoverlust von 12,7 Mio. \$ in der gleichen Periode 2013. Der Zuwachs an Nettoverlust hängt zu 6,8 Mio. \$ am Anstieg des Bruttoverlustes, 5,6 Mio. \$ Anstieg an Einkommensteuerausgaben und den 6,8 Mio. \$ Zuwachs an Finanz- und sonstigen Aufwänden (hauptsächlich aufgrund von den oben erwähnten Fremdwährungsschwankungen) und 2,2 Mio. \$ Erhöhung der E&E Ausgaben. Diese Faktoren wurden teilweise ausgeglichen durch einen Rückgang der G&A Ausgaben von 0,7 Mio. \$.

Das adjustierte EBITDA lag bei negativen 0,3 Mio. \$ im Jahr 2014, verglichen mit einem adjustierten EBITDA von 5,2 Mio. \$ im Jahr 2013. Der Rückgang an adjustiertem EBITDA lag primär an dem Rückgang des Bruttogewinns um 3,4 Mio. \$ ohne nicht barwirksamen Posten, einer 2,2 Mio. \$ Steigerung an E&E Ausgaben und einer 0,7 Mio. \$ Erhöhung sonstiger Ausgaben, die mit der illegalen Besetzung der Guanajuato Mine während des 1. Quartals 2014 zu tun hatten. Diese Faktoren wurden zum Teil aufgefangen durch eine 0,7 Mio. \$ Reduzierung der G&A Ausgaben.

Finanzdiskussion der Ergebnisse des 4. Quartals

In den drei Monaten, die am 31. Dezember 2014 endeten, verbuchte das Unternehmen Umsätze von 14,2 Mio. \$, verglichen mit 15,8 Mio. \$ in der gleichen Periode 2013, also ein Rückgang um 9%. Dies lag zum Teil an dem 5%igen Rückgang des Verkaufsvolumens auf Basis von Unzen Silberäquivalent als Ergebnis von Rückgängen und höheren Inventarbeständen des GMC. Außerdem hat zu diesem Rückgang ein niedriger realisierter Silberpreis (15,78 US\$ im Vergleich zu 20,15 US\$) und ein niedrigerer realisierter Goldpreis (1.188,29 US\$ im Vergleich zu 1.254,80 US\$) beigetragen. Der Rückgang der Metallpreise wurde zum Teil ausgeglichen durch einen 8%ige Gewinn des US Dollars gegenüber dem kanadischen Dollar, was die Auswirkung eines Umsatzanstiegs in kanadischen Dollars hatte.

Die Verkaufskosten vor nicht barwirksamen Kosten stiegen um 19% im Vergleich zum 4. Quartal 2013 und dies lag primär an dem 32%-Anstieg der vermahlenen Tonnage. Der Anstieg des Durchsatzes wurde zum Teil durch einen Rückgang von 7% bei den Kosten je vermahler Tonne ausgeglichen.

Der Bruttogewinn vor nicht barwirksamen Posten sank auf 2,2 Mio. \$ im 4. Quartal 2014 im Vergleich zu 5,7 Mio. \$ im 4. Quartal 2013 und dies als Ergebnis eines 9% Rückgangs des Umsatzes und eines 19% Anstieges der Kosten des Verkaufs vor nicht barwirksamen Posten.

Gemein- und Verwaltungsausgaben lagen im 4. Quartal 2014 bei 2,1 Mio. \$, verglichen mit 1,5 Mio. \$ in der gleichen Periode 2013. Der Anstieg röhrt primär von Ausgaben in Zusammenhang mit der Strukturierung der Investments von Great Panthers kanadischem Mutterunternehmen in seine mexikanischen Tochtergesellschaften und zugehören steuerlichen und rechtlichen Kosten her.

Die Explorations- und Bewertungsausgaben beliefen sich auf 1,6 Mio. \$ im 4. Quartal 2014, verglichen mit 0,3 Mio. \$ in der gleichen Periode 2013. Der Anstieg kommt primär von 0,7 Mio. \$ Entwicklungsausgaben für San Ignacio, die im 4. Quartal 2014 anfielen, während solche Ausgaben im 4. Quartal 2013 nicht getätigt wurden, und von 0,5 Mio. \$ in Zusammenhang mit der Renaturierungs- und Sanierungsrücklage.

Eine nicht barwirksame Abschreibung vor Steuern in Höhe von 11,7 Mio. \$ wurde im 4. Quartal 2014 verbucht, verglichen mit einer nicht barwirksame Abschreibung vor Steuern von 12,0 Mio. \$ im 4. Quartal 2013.

Finanzen und sonstige Ausgaben beliefen sich auf 4,3 Mio. \$ im 4. Quartal 2014, verglichen mit einem Gewinn von 4,1 Mio. \$ in der gleichen Periode 2013. Diese Änderung ist hauptsächlich einem 4,4 Mio. \$ Fremdwährungs-Verlust geschuldet, der im 4. Quartal 2014 anfiel. Dies steht im Vergleich mit einem Fremdwährungs-Gewinn von 4,0 Mio. \$ im 4. Quartal 2013.

Das Unternehmen verbuchte im 4. Quartal 2014 Einkommensteuer-Ausgaben von 4,6 Mio. \$, verglichen mit einer Erstattung von 0,9 Mio. \$ im 4. Quartal 2013. Die realisierten Nettoausgaben im 4. Quartal röhren von Bewertungsmöglichkeiten, die gegen steuerliche Verluste und andere abzugsfähige temporäre Unterschiede verrechnet wurden, wobei das Management die Möglichkeit und den Zeitrahmen für die Realisierung des Nutzens solcher steuerlichen Verluste und anderer vorübergehender Differenzen vor dem Hintergrund niedrigerer Erwartungen für zukünftige Metallpreise neu bewertet hat.

Der Nettoverlust im 4. Quartal 2014 lag bei 27,0 Mio. \$, verglichen mit einem Nettoverlust von 7,0 Mio. \$ im Vergleichsquartal 2013. Die größten Faktoren, die zu dem Anstieg an Nettoverlust beitragen, sind 6,8 Mio. \$ Erhöhung bei Finanz- und sonstigen Ausgaben und die 5,4 Mio. \$ hohe Steigerung der Einkommensteuer-Ausgaben. Andere Faktoren sind die 4,2 Mio. \$ Erhöhung des Bruttoverlustes, die 2,2 Mio. \$ Erhöhung der E&E Ausgaben und 0,7 Mio. \$ Erhöhung der G&A Ausgaben.

Das adjustierte EBITDA belief sich im 4. Quartal 2014 auf negative 1,2 Mio. \$, verglichen mit einem

adjustierten EBITDA von 4,1 Mio. \$ in der gleichen Periode 2013. Der Rückgang im adjustierten EBITDA spiegelt primär den 3,6 Mio. \$ Rückgang des Bruttogewinns vor nicht barwirksamen Posten, die um 1,3 Mio. \$ höheren E&E Ausgaben und um 0,6 Mio. \$ höhere G&A Ausgaben wider.

Cashkosten und Gesamtkosten

Die Cashkosten beliefen sich in dem am 31. Dezember 2014 geendeten Jahr auf 12,78 US\$, ein Rückgang um 5% gegenüber den 13,45 US\$ in dem Jahr, das am 31. Dezember 2013 endete. Der Rückgang erklärt sich hauptsächlich durch die Reduktion der Kosten je gemahlene Tonne und in den Schmelz- und Raffinierungs-Kosten. Diese Faktoren wurden teilweise zunichte gemacht durch niedrige Beiproduct-Gutschriften wegen niedrigerer Metallpreise und geringerer Goldgehalte. Zusätzlich führte ein Rückgang des Silbergehaltes zu einer Reduktion der zahlbaren Unzen Silber je Tonne Erz. Cashkosten und die dazugehörigen Beiproductgutschriften werden basierend auf den Verkäufen während der Periode (anstatt der Produktion) errechnet und deshalb kann die Menge an Beiproduct-Gutschriften möglicherweise von der in der Periode berichteten Produktion abweichen.

Die AISC in dem am 31. Dezember 2014 geendeten Jahr sanken auf 22,07 US\$ von 26,26 US\$ in dem Jahr per 31. Dezember 2013. Dieser Rückgang liegt hauptsächlich am 41% und 23% Rückgang bei E&E bzw. Minen-Entwicklungsausgaben. Der Rückgang an Cashkosten und der günstige Einfluss des 6%igen Anstiegs der zahlbaren Silberunzen im Vergleich zu 2013 haben diese Ausgaben auf Basis je zahlbare Unze beträchtlich weiter reduziert.

Die Cashkosten lagen im 4. Quartal 2014 bei 12,23 US\$, ein Anstieg gegenüber den 8,85 US\$ im 4. Quartal 2013. Während es bei Topia eine Reduktion um 5% der Cashkosten gab, so wurde das mehr als zunichte gemacht von einem 89% Anstieg der Cashkosten des GMC. Der Anstieg an Cashkosten im GMC im 4. Quartal 2014 lag hauptsächlich an einem Rückgang der Silbergehalte und niedrigeren Gold-Beiproduct-Gutschriften wegen niedrigerer Goldpreise und trotz mehr verkaufter Unzen. Diese Faktoren wurden teilweise ausgeglichen durch einen Rückgang der Kosten je vermahlene Tonne und eine Reduzierung der Schmelz- und Raffinierungskosten.

Die AISC stiegen von 15,77 US\$ im 4. Quartal 2013 auf 21,46 US\$ im 4. Quartal 2014, hauptsächlich wegen des oben beschriebenen Anstiegs der Cashkosten. Dies wurde teilweise ausgeglichen durch einen günstigen Einfluss eines 5% Anstiegs der zahlbaren Silberunzen bei reduzierten G&A, E&E und Erhaltungskapital-Aufwendungen auf Basis je zahlbarer Unze Silber.

Bitte beachten Sie die Diskussion und Analyse des Managements für weitere Besprechungen der Cashkosten, AISC und AIC und für einen Abgleich der Finanzergebnisse des Unternehmens wie sie gemäß IFRS veröffentlicht werden.

Barmittel und Betriebskapital per 31. Dezember 2014

Per 31. Dezember 2014 verfügte das Unternehmen über Barmittel und Barmitteläquivalente von 18,0 Mio. \$, verglichen zu 21,8 Mio. \$ per 31. Dezember 2013. Die Barmittel verringerten sich gegenüber dem Ende von 2013 um 3,8 Mio. \$, vornehmlich aufgrund von Investmentaktivitäten in Höhe von 8,4 Mio. \$ (vorwiegend Kapitalaufwendungen), die in 2014 anfielen und den operativen Cashflow von 3,5 Mio. \$ überstiegen. Während des Jahres 2014 erzielte das Unternehmen zudem einen Erlös von 0,8 Mio. \$ durch die Ausübung von Optionen, sowie einen Anstieg der Barmittel um 0,4 Mio. \$ in Verbindung mit vorteilhaften Währungsumrechnungen, vorwiegend bei den Barmittelbeständen in US-Dollar.

Per 31. Dezember 2014 verfügte das Unternehmen über ein Betriebskapital in Höhe von 32,9 Mio. \$, verglichen zu 38,2 Mio. \$ per 31. Dezember 2013. Das Betriebskapital verringerte sich um 5,3 Mio. \$, da die Barmittel und Barmitteläquivalente (wie oben beschrieben) um 3,8 Mio. \$, das Umlaufvermögen (ohne Barmittel) um 2,4 Mio. \$ und kfr. Verbindlichkeiten und sonstige Verbindlichkeiten um 0,9 Mio. \$ zurückgingen.

Ausblick

Es wird erwartet, dass die Produktion bei San Ignacio in 2015 weiter steigen wird, da sich das Hauptaugenmerk auf die neuen hochgradigen und mächtigeren Aderzonen in südlicher Richtung der 2014er Tätigkeiten verschiebt. Dies soll, zusätzlich zu den weiterführenden Bemühungen, die Gehalte bei den Guanajuato-Hauptminen und bei Topia zu verbessern, in 2015 aller Voraussicht nach 3,5 bis 3,6 Millionen oz AgÄq liefern. Das stellt gegenüber 2014 einen Anstieg um etwa 10% dar, einschließlich der leichten Auswirkungen, die aus der Veränderung der Preisverhältnisse zur Bestimmung der oz AgÄq entstehen,

mithilfe derer wiederum den Veränderungen bei den Metallpreisen im Verlauf des letzten Jahres Rechnung getragen werden soll.

Es werden Cashkosten in einer Spanne von 11,50-12,50 US\$/oz zahlbares Silber erwartet, während AISC von 18,50-19,85 US\$/oz zahlbares Silber vorhergesagt werden. Selbstverständlich wird das Unternehmen bestrebt sein, niedrigere Kosten als in der Vorgabe angegeben zu erzielen.

Produktions- und Cashkosten-Vorgaben	2015 Ziel-Spannen	2014 tatsächlich
Unzen Silberäquivalent gesamt	3.500.000 – 3.600.000	3.187.832
Cashkosten je zahlbare Unze Silber (USD) ¹	\$ 11,50 – \$ 12,50	\$ 12,78
AISC (USD) ²	\$ 18,50 – \$ 19,85	\$ 21,81

1 Silberäquivalentunzen für die 2015er Planung wurden unter Verwendung eines Au:Ag-Preisverhältnisses von 65:1, sowie eines Preisverhältnisses von 1:0,05 und 1:0,056 für den US-Dollarpreis je Silberunze gegenüber dem US-Dollarpreis je Pfund Blei respektive Zink berechnet. Diese Preisverhältnisse werden 2015 durchgehend für die Berichterstattung über die Produktion in Silberäquivalentunzen verwendet werden.

2 "Cashkosten" und "AISC" sind keine IFRS-Kennzahlen. Beachten Sie den Abschnitt "Nicht-IFRS-Kennzahlen" in den MD&A des Unternehmens, um eine genaue Definition und einen Abgleich mit den Finanzberichten des Unternehmens zu erhalten.

Great Panther rechnet damit, in 2015 zwischen 10 und 12 Millionen \$ für die Minenentwicklung und für Diamantbohrungen beim GMC und bei der Topia-Mine auszugeben, sowie für den Erwerb neue Minen- und Anlagenausrüstungen, um die weitere betriebliche Effizienz zu fördern.

Das Unternehmen plant für 2015 etwa 19.000 m an Explorationsbohrungen, um die Ressourcen näher zu definieren, nach Adererweiterungen zu suchen und neue Zielgebiete zu testen. Die geplanten Bohrungen umfassen 14.000 Meter bei Guanajuato und 5.000 Meter bei San Ignacio.

Webcast und Telefonkonferenz zur Besprechung der Finanzergebnisse Jahres 2014

Great Panther wird am 5. März 2015 um 7:00 Uhr Pazifischer Zeit/10:00 Uhr Östlicher Zeit, einen Live-Webcast und eine Telefonkonferenz abhalten. Geleitet wird die Telefonkonferenz von Herrn Robert Archer, Präsident und CEO, und Herrn Jim Zadra, CFO und Unternehmenssekretär.

Aktionäre, Analysten, Investoren und Medienvertreter sind eingeladen, an dem Live-Webcast und der Konferenz durch Anmeldung oder eine Einwahl unmittelbar vor Beginn teilzunehmen.

Live Webcast und Registrierung: www.greatpanther.com

USA und Kanada (gebührenfrei): (866) 832 4290

International (gebührenpflichtig): (919) 825 3215

Zugangscode: 75965326

Great Panthers archivierten Webcast können Sie in der Investor-Sektion auf der Webseite des Unternehmens unter www.greatpanther.com ca. eine Stunde nach dem Konferenzgespräch aufgerufen.

Nicht-IFRS-Kennzahlen

Die Diskussion der Finanzergebnisse in dieser Pressemeldung schließt Verweise zu Bruttogewinn vor nicht-zahlungswirksamen Posten, adjustiertem EBITDA, Kosten je vermahlene Tonne, Cashkosten je zahlbarer Unze Silber, All-In-Sustaining-Kosten je zahlbarem Unze Silber und Gesamtkosten je zahlbarer Unze Silber ein, die keine IFRS-Kennzahlen sind. Das Unternehmen stellt diese Kennzahlen als zusätzliche Informationen zu den Finanzergebnissen und der Performance des Unternehmens zur Verfügung. Bitte lesen Sie die MD&A des Unternehmens für das Jahr, das am 31. Dezember 2014 endete, um eine Definition und Abgleiche dieser Kennzahlen gegenüber den Finanzergebnissen des Unternehmens zu erhalten.

Über Great Panther

Great Panther Silver Limited ist ein primäres Silberproduktions- und Explorationsunternehmen, das an der Toronto Stock Exchange unter dem Kürzel GPR und an der NYSE MKT unter dem Kürzel GPL gelistet ist. Die Aktivitäten des Unternehmens sind derzeit auf den Abbau von Edelmetallen in seinen beiden zu 100% eigene Minen, dem Guanajuato-Minenkomplex, der die neue San-Ignacio-Satellitenmine einschließt, und Topia in Durango, fokussiert. Das Unternehmen besitzt außerdem zwei Explorationsprojekte in Mexiko - El Horcon und Santa Rosa - und verfolgt auch weitere Bergbau-Möglichkeiten in Lateinamerika.

Robert A. Archer, Präsident & CEO

Warnung bezüglich vorausschauender Aussagen

Diese Meldung enthält vorausschauende Aussagen im Sinne des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und vorausschauende Informationen im Sinne des Securities Act (Ontario) (zusammen "vorausschauende Aussagen"). Zu solchen vorausschauenden Aussagen können unter anderem die Produktionspläne bei den Minen Guanajuato und Topia in Mexiko, die Pläne für die Exploration der anderen Liegenschaften in Mexiko, das gesamte wirtschaftliche Potential der Liegenschaften und der Zugang zu angemessener Finanzierung gehören. Zudem können sie bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistung und Errungenschaften von den in solchen vorausschauenden Aussagen angekündigten oder implizierten deutlich abweichen. Zu solchen Faktoren zählen unter anderem Risiken und Unsicherheiten im Zusammenhang mit möglichen politischen Risiken bei Operationen des Unternehmens in ausländischen Rechtssystemen, Unsicherheiten bei den Schätzungen zu Produktion und Kosten und mögliche unerwartete Kosten und Ausgaben, physische Risiken im Bergbau, Währungsschwankungen, Schwankungen bei den Preisen für Silber, Gold und Basismetalle, der Abschluss von wirtschaftlichen Bewertungen, Änderungen der Projektparametern bei der Optimierung der Pläne, die Unzugänglichkeit oder das Scheitern beim fristgerechten Abschluss einer angemessen Finanzierung sowie andere Risiken und Unsicherheiten, darunter auch die im Jahresbericht des Unternehmens für das am 31. Dezember 2014 geendete Jahr und in den bei der Canadian Securities Administrators eingereichten und unter www.sedar.com verfügbaren Berichte wesentlicher Änderungen und in den bei der Securities and Exchange Commission eingereichten und unter www.sec.gov einzusehenden Berichte auf Form 40-F und Form 6-K.

Für den Inhalt der Pressemeldung ist allein die Gesellschaft verantwortlich. Sie wurde weder von der TSX-Venture Exchange, noch von einem Dritten geprüft. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com bzw. www.sec.gov oder auf der Firmenwebsite! ([zur Meldung](#))

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Spilos Cacos
Direktor Investor Relations
+1-604-638-8955 oder gebührenfrei: 1-888-355-1766
scacos@greatpanther.com
www.greatpanther.com

Deutsche Anleger:
Metals& Mining Consult Ltd.
Tel.: 03641 / 597471

GREAT PANTHER SILVER LIMITED
Konsolidierter Ausweis der Finanzposition
(in tausend kanadischen Dollars)
31. Dezember 2014 und 31. Dezember 2013

2014

Assets**Current assets:**

Cash and cash equivalents	\$ 17,968	\$
Trade and other receivables	10,697	
Income taxes recoverable	170	
Inventories	8,928	
Other current assets	750	
	38,513	

Non-current assets:

Mineral properties, plant and equipment	29,770
Exploration and evaluation assets	3,081
Intangible assets	366
Deferred tax asset	71
	\$ 71,801
	\$

Liabilities and Shareholders' Equity**Current liabilities:**

Trade and other payables	\$ 5,606	\$
--------------------------	----------	----

Non-current liabilities:

Reclamation and remediation provision	3,378
Deferred tax liability	4,088
	13,072

Shareholders' equity:

Share capital	124,178
Reserves	10,298
Deficit	(75,747)
	58,729

GREAT PANTHER SILVER LIMITED

Konsolidierter Ausweis des Gewinns

(in tausend kanadischen Dollars, außer Angaben je Aktie)

Für die Jahre, die am 31. Dezember 2014 und 2013 endeten

Revenue

Cost of sales

Production costs

Amortization and depletion

Share-based payments

Gross profit (loss)

General and administrative expenses

Administrative expenses

Amortization and depletion

Share-based payments

Exploration and evaluation expenses

Exploration and evaluation, and development expenses

Share-based payments

Impairment of mineral properties, plant and equipment

Finance and other income (expense)

Interest income

Finance costs

Foreign exchange gain (loss)

Other income (expense)

GREAT PANTHER SILVER LIMITED

Konsolidierter Ausweis des Cashflows

(in tausend kanadischen Dollars)

Für die Jahre, die am 31. Dezember 2014 und 2013 endeten

Cash flows from operating activities

Net loss for the period

Items not involving cash:

Amortization and depletion

Impairment of mineral properties, plant and equipment

Unrealized foreign exchange loss (gain)

Deferred income tax expense (recovery)

Share-based payments

Gain on disposition of plant and equipment

Other non-cash items

Interest received

Income taxes paid

Net cash before changes in non-cash working capital

Changes in non-cash working capital:

Decrease in trade and other receivables

Decrease (increase) in income taxes recoverable

Increase in inventories

Decrease (increase) in other current assets

Decrease in trade and other payables

Net cash from operating activities

Cash flows from investing activities:

Additions to intangible assets

Additions to mineral properties, plant and equipment

Proceeds from disposal of plant and equipment

Proceeds from short term investments

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/29848-Great-Panther-Silver-gibt-die-Finanzergebnisse-des-Fiskaljahres-2014bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).